

**SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen
im Ortsbeirat Weisenau**

Vorlage-Nr. **1263 / 2015**

**Antrag
zur Sitzung des Ortsbeirats Weisenau am 08.07.2015**

Perspektiven für ein Naherholungsgebiet am Rheinufer entwickeln

Der Ortsbeirat möge beschließen,

die Verwaltung wird gebeten,
für den Rheinuferbereich zwischen dem alten Campingplatz Laubenheim und der Weisenauer Brücke ein Nutzungskonzept für ein zusammenhängendes Naherholungsgebiet zu entwickeln. Das Ergebnis soll den zuständigen Ortsbeiräten in Laubenheim und Weisenau vorgestellt und inhaltlich diskutiert werden.
Das Konzept sollte Liegewiese, Grillplätze und die Möglichkeit der Einrichtung von Gastronomie berücksichtigen. Zudem sollte das Konzept auch die langfristige Einrichtung eines Badebetriebes am Rhein ermöglichen.

Begründung:

Der genannte Uferbereich zwischen der Weisenauer Autobahnbrücke und dem Gelände des ehemaligen Laubenheimer Campingplatzes ist ein ideales Areal für ein Naherholungsgebiet, das nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger aus Laubenheim und Weisenau sondern für die gesamte Mainzer Bevölkerung attraktiv sein könnte. Derzeit geben der ehemalige Campingplatz die teilweise zerstörte Grillhütte nebst Grillwiese und der Bereich rund um die Nato-Rampe ein eher trauriges Bild ab. Für Erholungssuchende bieten sich keinerlei einladende Ziele. Es wäre daher sehr wünschenswert, im genannten Bereich in enger Absprache mit den betroffenen Ortsbeiratsgremien in Laubenheim und Weisenau ein attraktives und abwechslungsreiches Naherholungsgebiet zu konzipieren.

Auch wenn eine Realisierung auf Grund der finanziellen Lage der Stadt Mainz in absehbarer Zeit nur schwer möglich sein wird, so sollte die Verwaltung dennoch Ideen erarbeiten, wie dieser stadtnahe Rheinuferbereich unter dem Motto „Leben und Erholen am Fluss“ mittel- bis langfristig für die Bevölkerung zu einem gern genutzten Freizeitgebiet entwickelt werden kann, das eine Bereicherung für die gesamte Stadt Mainz sein könnte.

Für die SPD
Alexander Quis

Für die CDU
Heribert Herrgen

Für B 90/Grüne
Michael Claus